Inhaltsverzeichnis

Die Postexpedition Merchingen 3
Postgeschichte 3
Stempel - Übersicht 6
Stempel der Vorphilazeit 6
Entwertungsstempel der Marken ab 1.5.1851 7
Mi. Nr. 3a auf Brief aus Merchingen nach Frankfurt 7
Mi. Nr. 10a auf Brief aus Merchingen nach Württemberg, Uhrrad „4“ 7
Bewertung der Stempel und Briefe ab 1.5.1851 8
Uhrradstempel ab 1.5.1859 9
Postablagestempel 10
Tarif - Übersicht 11
Tarif von 17.11.1849 11
Aus Merchingen nach Württemberg 16
Tarifübersicht ab 1.5.1851/58 bis 30.09.1862 17
Besondere Briefe, Marken und Stempelfarben 20
Mi. Nr. 1a auf Brief 20
Mi. Nr. 16, 3 Kreuzer eng gezähnt 20
Mi. Nr. 21a/b auf Brief 20
Mi. Nr. 22a/b auf Brief 20
Landpostmarken auf Brief 20
Briefe, Übersicht 21
Mi. Nr. 23(4) auf Brief nach Adelsheim 21
Mi. Nr. 7+8 auf Brief nach Saarbrücken, Uhrradstempel „3“ 21

Rainer Brack

Die Postexpedition Merchingen

Postgeschichte

Mit Verfügung vom 29. 8. 1849 wurde in dem Pfarrdorf Merchingen mit Wirkung vom 1. 10. 1849 eine Brief- und Fahrpostexpedition errichtet (Reg.-Bl. 1849 S. 436). Zur Verwendung kam ein Balken- und ein Kastenstempel, die beide in schwarz und blau vorkommen. Einwohner: 1850 – 1.380. Die Stadt Ballenberg und die Gemeinden Erlenbach, Hüngheim, Merchingen, Oberwittstadt und Unterwittstadt haben sich 1971 unter diesem Namen zu einer Verwaltungseinheit zusammengeschlossen. Das vorgesetzte Postamt war „Heidelberg“.

01.10.1849: Einrichtung einer Brief- und Fahrpostexpedition. Postexpeditor ist der Adlerwirt Gottfried Burkart. (RegBl 54/1849, Vobl 29/1849)

Die Errichtung einer Brief- und Fahrpostexpedition in dem Pfarrdorfe Merchingen betreffend.

In Gemäßheit allerhöchster Entschließung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 24. d. M., Nr. 1709, wird vom 1. October d. J. in dem Pfarrdorfe Merchingen eine Brief- und Fahrpostexpedition errichtet, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Carlsruhe, den 29. August 1849.

Ministerium des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Klüber.

RegBl Nr. 54/1849

Nro. 16,237.

Die Errichtung einer Großherzoglichen Brief- und Fahrpostexpedition in Merchingen betreffend.

In Gemäßheit höchster Entschließung wird mit dem 1. Dezember l. J. in dem Pfarrdorfe Merchingen, Bezirksamts Adelsheim, eine Großherzogliche Brief- und Fahrpostexpedition errichtet.

Gleichzeitig wird der bisher zwischen Krautheim und Boxberg bestandene tägliche Influenzposteurs auf die Route zwischen Krautheim und Osterburken über Merchingen verlegt und mittelst desselben diese neue Postanstalt mit den Posthaltereien zu Krautheim und Osterburken in täglichen unmittelbaren Briefpaket- und Fahrpostkartenwechsel gesetzt.

Hievon werden sämmtliche Großherzogliche Postanstalten mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt:

a) daß dieser neuen Postanstalt, außer dem Orte Merchingen, auch noch der bisher dem Bestellungsbezirke der Postexpedition Adelsheim zugetheilt gewesene Ort Hüngheim als Bestellungsbezirk zugetheilt ist, wonach die Listen der Bestellungsorte abzuändern sind; und

b) daß die Briefportotaxen und Meilenzahlen, womit die Postexpedition Merchingen in die betreffenden Brieftarife und Meilenzeiger einzutragen ist, durch besondere Verfügung werden bekannt gemacht werden.

Carlsruhe, den 2. November 1849.

Direction der Großherzoglichen Posten und Eisenbahnen.
v. Reizenstein.

vdt. Frey.

Vobl Nr. 29/1849

15.05.1868: Die Postexpedition Merchingen wird dem neu errichteten Post- und Eisenbahnamt Lauda unterstellt. (RegBl 33/1868. Vobl 13, 17/1868)

01.01.1872: Mit Übergang des badischen Postwesens auf das Reich wird der Großh. bad. Postexpeditor Burkart als Kaiserlicher Postexpeditor übernommen. (GLA 419/1037)

Bekanntmachung.

Die Errichtung eines Post- und Eisenbahnamts in Lauda betreffend.

Mit allerhöchster Ermächtigung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 19. d. M. Nr. 310 wird in Lauda ein Post- und Eisenbahnamt errichtet und die Führung des Betriebskassedienstes des Eisenbahnamts Würzburg, vereinigt mit jenem des Post- und Eisenbahnamts Lauda, dem letzteren zugewiesen.

Karlsruhe, den 23. März 1868.

Großherzogliches Handelsministerium.

von Dusch.

vdt. Böckh.

Mit Bezug auf die in Nr. XXII. des Großherzoglichen Regierungsblattes veröffentlichte diesseitige Entschließung vom 23. März d. J. wird hiermit weiter bestimmt, daß das neu errichtete Post- und Eisenbahnamt Lauda mit dem 15. Mai l. J. in Wirksamkeit zu treten hat, wogegen gleichzeitig die in Lauda bisher bestandene Post- und Eisenbahnexpedition aufgehoben wird.

Das Großherzogliche Post- und Eisenbahnamt Lauda hat nachstehende, aus dem Postamte Heidelberg bezw. aus den Eisenbahnämtern Heidelberg und Würzburg auszuscheidende Dienststellen bezw. Bahnstrecken zu umfassen, und zwar:

I. **Bezüglich des Postdienstes:**

a. die Postverwaltung Wertheim;

b. die Postexpeditionen: Adelsheim, Bronnbach, Freudenberg, Merchingen und Walldürn;

c. die Post- und Eisenbahnexpeditionen: Bischofsheim a. Tbr., Eubigheim, Gerlachsheim, Grünsfeld, Hochhausen, Königshofen, Osterburken, Scheffllenz, Seckach und Wittighausen;

d. die Posthaltereien: Boxberg, Buchen, Ernstthal, Hardheim, Krautheim;

e. die Poststallmeistereien: Bischofsheim a. Tbr., Gerchsheim, Hundheim, Osterburken, Rittersbach, Oberschefflenz, Tremhof, Wertheim.

II. **Bezüglich des Eisenbahndienstes:**

die Bahnstrecke von Mosbach ausschließlich bis zur Badisch-Bayerischen Landesgrenze bei Kirchheim und die Seitenbahn von Lauda nach Hochhausen, somit

a. die Eisenbahnexpeditionen: Adelsheim und Boxberg-Wölchingen;

b. die Post- und Eisenbahnexpeditionen: Bischofsheim a. Tbr. ꝛc. (wie oben).

c. die Billetausgabebüreaus: Auerbach, Dallau, Distelhausen, Eicholzheim, Neckarburken, Rosenberg, Unterschüpf und Zimmern.

III. **Bezüglich des Telegraphendienstes:**

die Telegraphenstationen: Adelsheim-Bahnhof, Adelsheim-Stadt, Bischofsheim a. Tbr., Boxberg, Buchen, Dallau, Ernstthal, Eubigheim, Gerlachsheim, Grünsfeld, Hardheim, Hochhausen, Königheim, Königshofen, Krautheim, Lauda, Mudau, Osterburken, Rosenberg, Schefflenz, Seckach, Unterschüpf, Walldürn, Wertheim, Wittighausen, Wölchingen und Zimmern.

Carlsruhe, den 5. Mai 1868.

Großherzogliches Handelsministerium.

(gez.) **von Dusch.**

Vobl Nr. 17/1868

Rainer Brack

Stempel - Übersicht

Stempel der Vorphilazeit

Stpl. Nr.	Postexpedition Stempelform	bek. seit	Bewertung s	r	b
	MERCHINGEN				
0901	MERCHINGEN	1849			
0902	MERCHINGEN. 8. Mai.	1849	–	30	–

Entwertungsstempel der Marken ab 1.5.1851

Nummer des Entwertungsstempels der Postexpedition ***MERCHINGEN:*** ***„90“***	
Farbe des Nummernstempels: ***„BLAU“*** ***und*** ***„SCHWARZ“***	
Dauer der Postexpedition: **Bis 31.12.1871**	

Mi. Nr. 3a auf Brief aus Merchingen nach Frankfurt

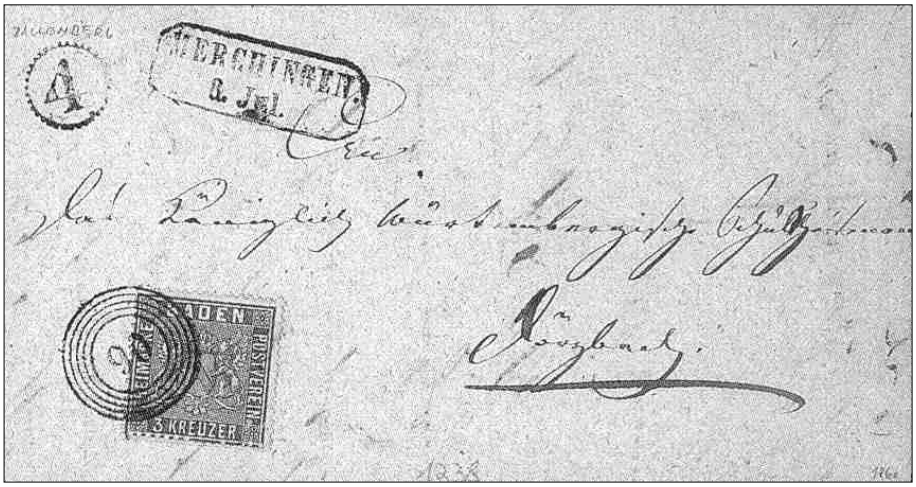
Absender : Aus PE Merchingen **Ziel:** Frankfurt
Marke : Mi. Nr. 3a **Datum:** 185?.11.07.
Stempel : Nr. „**90**“ s., Nebenstempel Typ ***2(090 2)*** s.
Tarif : 6Kr. über 10 - 20 Meilen.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 2985
Prüfung :
Auktion : 105. Auktion Württemb. Aukt. Haus, Los 10317, Ausruf EUR400,-- + Aufgeld.
Bemerkung: -

Mi. Nr. 10a auf Brief aus Merchingen nach Württemberg, Uhrrad „4“

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
30. Wohlfeil 5.2002, Los 1238, Ausruf EUR 55,-- + Aufgeld.



Absender : Aus PE Merchingen/PA Ballenberg Nr. „4“. **Ziel:** Württemberg
Marke : Mi. Nr. 10a **Datum:** 1860.07.08.
Stempel : Nr. „**90**“ s., Nebenstempel Typ ***2(090 2)*** s.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen.
Leitweg : Brief - Landpost.
Reg. Nr. : **Bemerkung:** Seltener Postort

Bewertung der Stempel und Briefe ab 1.5.1851

1 (090 1)

2 (090 2)

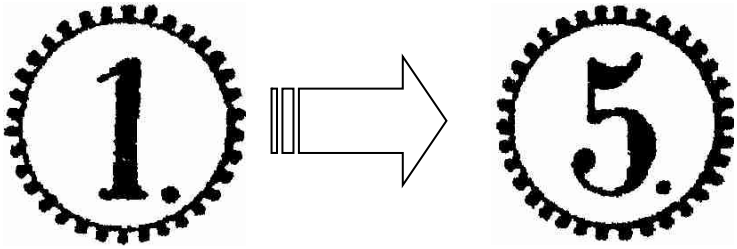
3

Nr.-Stempel auf Einzelmarken			Nr.-Stempel auf Briefen mit Nebenstempel						
				schwarze NS			rote NS	blaue NS	
Farbe	Ausg.	einzel	Type	A Mi 1-8	B Mi 9-16	C Mi 17-22	A Mi 1-8	A Mi 1-8	C Mi 17-22
schw.	A	30	1			100			
schw.	B	35	2a	75	85	75		100	
schw.	C	20	2b	85				120	
			2c	100				150	
blau	A	250	2a					450	
			2b					480	
			2c					500	

Ortsstempel auf Badenmarken												
	A = Mi 1-8		B = Mi 9-16		C = Mi 17-22				D = Mi 23-25			
	schwarz		schwarz		schwarz		blau		schwarz		blau	
Type	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉
1					100	200						
2					30	60			25	50		
3									10	20		

Ortsstempel auf Marken des Deutschen Reichs														
	E = Mi 7-11,15				F = Mi 23-28				G = Mi 31-36,38				H = Mi 39-44	
	schwarz		blau		schwarz		blau		schwarz		blau		schwarz	
Type	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉
2	35	70			35	70			50	100				
3	10	20			10	20			30	60				

Uhrradstempel ab 1.5.1859

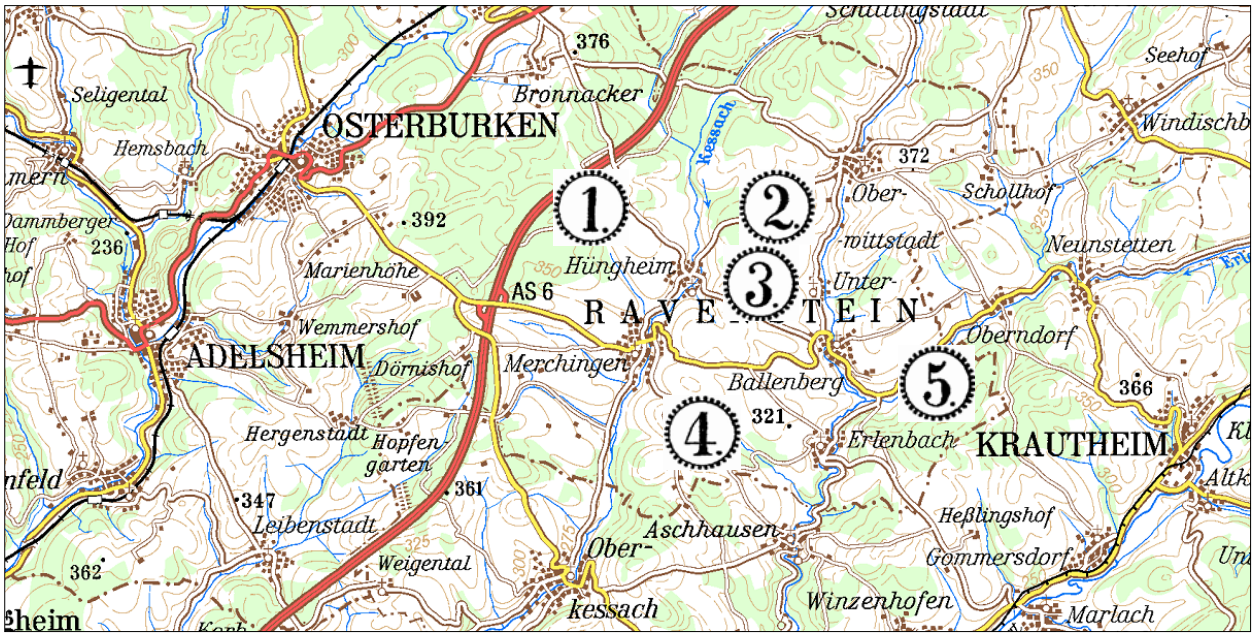


Uhrradstempel - Übersicht

(nach Wahl „Die Uhrradstempel des Grossherzogtums Baden“ 2003)

Uhrradstempel	Landort / Postort	Uhrradstempel	Landort / Postort
1	Hüngheim	4	Ballenberg PA
2	Oberwittstadt	5	Erlenbach
3	Unterwittstadt		

Karte um 2000



Rainer Brack

Postablagestempel

Bis zum Jahre 1864 verfügten die Postablagen ebenfalls, wie die Briefkästen, über Uhrradstempel:

Postablage	Eröffnet	Bis	Uhrradstempel
Ballenberg	1868	31.12.1871	4

Ab 1864 entfallen die Uhrradstempel in den Postablagen und wurden durch spezielle „Postablagestempel“ ersetzt.

Bewertung:

Postablage	Stempelfarbe	⊙ Euro	✉ Auf Marke Euro	✉ Nebenstempel Euro	✉ Dienstbrief Euro
Ballenberg	Schwarz	125,--	250,--	65,--	30,--

Tarif - Übersicht

Tarif von 17.11.1849

A.

Grosherzoglich badische Portotaxen
der Posterpedition **Merchingen**
für einfache Briefe
nach und von sämmtlichen Großherzoglichen Postanstalten.

Nach und Von:	Merchingen kr.	Nach und Von:	Merchingen kr.	Nach und Von:	Merchingen kr.
Aach	12	Dinglingen	10	Gernsbach	8
Achern	10	Donaueschingen	12	Graben	6
Adelsheim	2	Durlach	8	Griesbach	10
Aglasterhausen	4	Durmersheim	8		
Allensbach	12	Dürrheim	10	Hardheim	4
Altbreisach	12			Haslach	10
Altdorf	12	Eberbach	4	Hausach	10
Appenweier	10	Efringen	14	Heidelberg	6
		Eichtersheim	6	Heiligenberg	12
Baden	8	Eigeltingen	12	Hilzingen	12
Beuggen	14	Elzach	10	Höllsteig	12
Biberach	10	Emmendingen	12	Hornberg	10
Bischofsheim a. Rh.	10	Endingen	12	Hüfingen	12
Bischofsheim a. d. T.	4	Eppingen	6	Hundheim	4
Blumberg	12	Ernstthal	4		
Blumenfeld	12	Ettenheim	12	Ichenheim	10
Bonndorf	12	Ettlingen	8	Jestetten	12
Borberg	2				
Bretten	6	Freiburg	12	Kandern	14
Bruchsal	6	Freudenberg	4	Kehl	10
Buchen	2	Furtwangen	12	Kenzingen	12
Bühl	8			Kippenheim	10
Burg	12	Gaggenau	8	Kleinlaufenburg	14
		Geisingen	12	Königschaffhausen	12
Carlsruhe	8	Gengenbach	10	Königshofen	2
Constanz	12	Gerlachsheim	4		

Nach und Von:	Merchingen kr.	Nach und Von:	Merchingen kr.	Nach und Von:	Merchingen kr.
Kork	10	Offenburg	10	Stadel	12
Kräutheim	2	Oppenau	10	Staufen	12
Krotzingen	12	Orschweier	12	Steinen	14
Külsheim	4	Osterburken	2	Steißlingen	12
				Stetten a. k. M.	10
Ladenburg	6	Petersthal	10	Stockach	12
Lahr	10	Pforzheim	6	Stollhofen	8
Langenbrücken	6	Pfullendorf	10	Stühlingen	12
Langendenzlingen	12	Philippsburg	6		
Lenzkirch	12			Thiengen	12
Löffingen	12	Radolfzell	12	Todtnau	12
Lörrach	14	Randegg	12	Tryberg	10
Ludwigshafen	12	Rappenau	4	Ueberlingen	12
		Rastatt	8		
Mannheim	6	Renchen	10	Villingen	10
Markdorf	12	Riedern	12	Böhrenbach	10
Meersburg	12	Riegel	12		
Möhringen	10	Rippoldsau	10	Waghäusel	6
Mößkirch	10	Rothenfels	8	Waibstadt	6
Mosbach	4			Waldkirch	12
Mühlburg	8	Säckingen	14	Waldshut	12
Müllheim	14	Salem	12	Walldürn	4
Muggensturm	8	St. Blasien	12	Weingarten	6
Munzingen	12	St. Georgen	10	Weinheim	6
		Schapbach	10	Wertheim	4
Neckarbischofsheim	4	Schiltach	10	Wiesenbach	6
Neckargemünd	6	Schliengen	14	Wiesloch	6
Neustadt	12	Schönau	12	Wilferdingen	6
		Schopfheim	14	Wolfach	10
Oberkirch	10	Schwetzingen	6		
Oberlauchringen	12	Singen	12	Zell a. H.	10
Oberschefflenz	2	Sinsheim	6	Zell i. W.	14

Rainer Brack

Großherzoglich badische Portotaxen
der Postexpedition **Merchingen**
für einfache Briefe nach und von dem Auslande
(mit Ausnahme von Bayern, Oesterreich und Sachsen).

Nach und Von:	Merchingen
	kr.
Frankreich	
über Kehl	10
dem Königreiche **Preußen**	
östlich der Weser . .	8
westlich der Weser .	9
der Schweiz	
über Basel	14
„ Constanz . . .	12
„ Eglisau . . .	12
„ Rheinfelden . .	14
„ Rheinheim . .	12
„ Schaffhausen .	12

Nach und Von:	Merchingen
	kr.
dem Fürstlich **thurn & taxis'schen Postbezirke**	
über Heppenheim .	6
„ Hirschhorn . .	4
„ Worms . . .	6
dem Königreiche **Württemberg**	
nach und von Württemberg	
über Alpirsbach . .	10
„ Schwenningen .	10
nach Württemberg	
über Friedrichshafen .	12
„ Fürfeld	4
„ Gundelsheim . .	4
„ Illingen . . .	6
„ Mengen und Sigmaringen . .	10

Nach und Von:	Merchingen
	kr.
über Mergentheim .	2
„ Ravensburg .	12
„ Schönmünznach	8
„ Schramberg .	10
„ Tuttlingen . .	10
von Württemberg	
über Friedrichshafen .	12
„ Fürfeld	6
„ Gundelsheim . .	4
„ Illingen . . .	6
„ Mengen und Sigmaringen . .	10
„ Mergentheim .	2
„ Ravensburg . .	12
„ Schönmünznach .	8
„ Schramberg . .	10
„ Tuttlingen . .	12

Tarif
der gemeinschaftlich badisch-bayerischen Portotaxen
der Großherzoglichen Postexpedition **Merchingen**
für einfache Briefe
nach und von Bayern.

Nach und Von:	Merchingen
	kr.
Amorbach	4
Ansbach	8
Arnstein	8
Aschaffenburg . . .	8
Aub	4
Baiersdorf	8
Bamberg	8
Böhl	8
Brückenau	8
Burgwinheim . . .	8
Colmberg	8
Deidesheim	8
Dettelbach	8
Dettingen	8
Dinkelsbühl	8
Dürkheim	8

Nach und Von:	Merchingen
	kr.
Edenkoben	8
Ellingen	8
Eltersdorf	8
Eltmann	8
Emskirchen	8
Erlangen	8
Esselbach	8
Euerhausen	4
Farrnbach	8
Feuchtwang	8
Frankenthal	8
Fremdingen	8
Fürth	8
Gemünden	8
Germersheim . . .	8
Göllheim	8
Grünstadt	8
Gunzenhausen . . .	8

Nach und Von:	Merchingen
	kr.
Hain	8
Hammelburg . . .	8
Harburg	8
Haßfurth	8
Haßloch	8
Heilsbronn (Kloster) .	8
Hessenthal	8
Höchst a./Aisch . . .	8
Hofheim	8
Karlstadt	8
Kissingen	8
Kitzingen	8
Landau	8
Langenfeld	8
Langenkandel . . .	8
Langenzenn	8
Leutershausen . . .	8

Nach und Von:	Merchingen	Nach und Von:	Merchingen	Nach und Von:	Merchingen
	kr.		kr.		kr.
Lohr	8	Oettingen.	8	Stadtlauringen . . .	8
Ludwigshafen . . .	8	Oggersheim	8	Sulzheim	8
		Opferbaum	8		
Mainbernheim . . .	8			Triesdorf	8
Marktbreit	8	Pleinfeld	8		
Marktbürgel	8	Poppenhausen . . .	8	Uehlfeld	8
Markterlbach . . .	8	Possenheim	8	Uffenheim	8
Marktheidenfeld . .	4			Unterneuses	8
Marktsteft.	8	Remlingen	4		
Miltenberg	4	Rothenburg a/Tbr. . .	8	Volkach	8
Münnerstadt. . . .	8	Roßbrunn.	4		
Mutterstadt	8	Rüdenhausen. . . .	8	Wallerstein	8
				Wassermungenau . .	8
		St. Georgens Gemeinde	8	Wassertrüdingen . .	8
Neuses a/Sand . . .	8	Schifferstadt	8	Weingarten	8
Neustadt a/Aisch . .	8	Schillingsfürst . . .	8	Wemding	8
Neustadt a/Haardt . .	8	Schwabach	8	Werneck	8
Nördlingen	8	Schweinfurt	8	Wilhelmsdorf . . .	8
		Sommershausen . .	8	Windsheim	8
Obernburg	8	Spalt	8	Wirtheim	8
Ochsenfurt	8	Speyer	8	Würzburg	8

Nach und von allen übrigen Königlich bayerischen Postanstalten beträgt das gemeinschaftlich badisch-bayerische Porto für den einfachen Brief . 12 kr.

Portotaxen

für die Correspondenz der Großherzoglichen Posterpedition **Merchingen**

nach, aus und über Oesterreich.

	Gemeinsch. bayrisch-österr. Porto	Bayerisches Zuschlag-Porto
a) Für einfache Briefe nach und aus dem Kaiserthum Oesterreich ist zu erheben und zwar:	kr.	kr.
1) bei deren Versendung über Bischofsheim a/Tbr. und Würzburg	15	5
		Schweizerisches Zuschlag-Porto
2) bei deren Versendung über Constanz und St. Gallen . . .	15	3
3) „ „ „ „ Constanz, St. Gallen und Chur	15	5
4) „ „ „ „ Efringen und Basel	15	6
	Badisches internes Porto	Bayerisches Zuschlag-Porto
b) Für die dem Frankaturzwang unterliegende Correspondenz über Oesterreich nach fremden Ländern, und zwar:	kr.	kr.
1) bei deren Versendung über Bischofsheim a/Tbr. und Würzburg	6	5
		Schweizerisches Zuschlag-Porto
2) bei deren Versendung über Efringen und Basel	14	6

c) Die Taxe der über Oesterreich aus fremden Ländern kommenden Briefe beträgt dagegen:	Oesterreich. Transit-Porto	Bayerisches Zuschlag-Porto	Badisches internes Porto
	kr.	kr.	kr.
1) bei deren Versendung über Bischofsheim a/Tbr. und Würzburg	15	5	6
		Schweizerisches Zuschlag-Porto	
2) bei deren Versendung über Efringen und Basel:			
a) aus allen fremden Ländern, mit Ausnahme jener aus den fremditalienischen Staaten	15	6	14
b) aus den fremditalienischen Staaten	7	6	14

In Betreff der Vorschriften über die Behandlung der österreichischen Correspondenz siehe Verordnungsblatt Nro. XXI. von 1849 und die denselben beigefügte Instradirungstabelle, in welcher zu den unter Paketschluß Nro. IV. genannten Großherzoglichen Postanstalten der Ort Merchingen nachzutragen ist.

Rainer Brack

Tarif

der gemeinschaftlich badisch-sächsischen Portotaxen
der Großherzoglichen Posterpedition **Merchingen**
für einfache Briefe
nach und aus Sachsen.

Nach und Von:	Merchingen	Nach und Von:	Merchingen
	kr.		kr.
Adorf	14	Oelsnitz	14
Auerbach	14	Pausa	14
Brambach	14	Plauen	14
Eibenstock	14	Reichenbach	14
Falkenstein	14	Schönberg	14
		Schöneck	14
Klingenthal	14	Schönheyda	14
Lengenfeld	14	Treuen	14
Mark-Neukirchen	14		
Mühltruff	14	Wildenthal	14

Nach und von allen übrigen Königlich sächsischen Postanstalten beträgt das gemeinschaftlich badisch-sächsische Porto für den einfachen Brief . . 19 kr.

In Betreff der Vorschriften über die Behandlung der sächsischen Correspondenz siehe Verordnungsblatt Nro. XV. vom Jahr 1846, in welchem zu den unter §. 1 genannten Großherzoglichen Postanstalten der Ort Merchingen nachzutragen ist.

Meilenzeiger

der Großherzoglichen Posterpedition **Merchingen**
zur Erhebung
des Grossherzoglich badischen Fahrpostporto's.

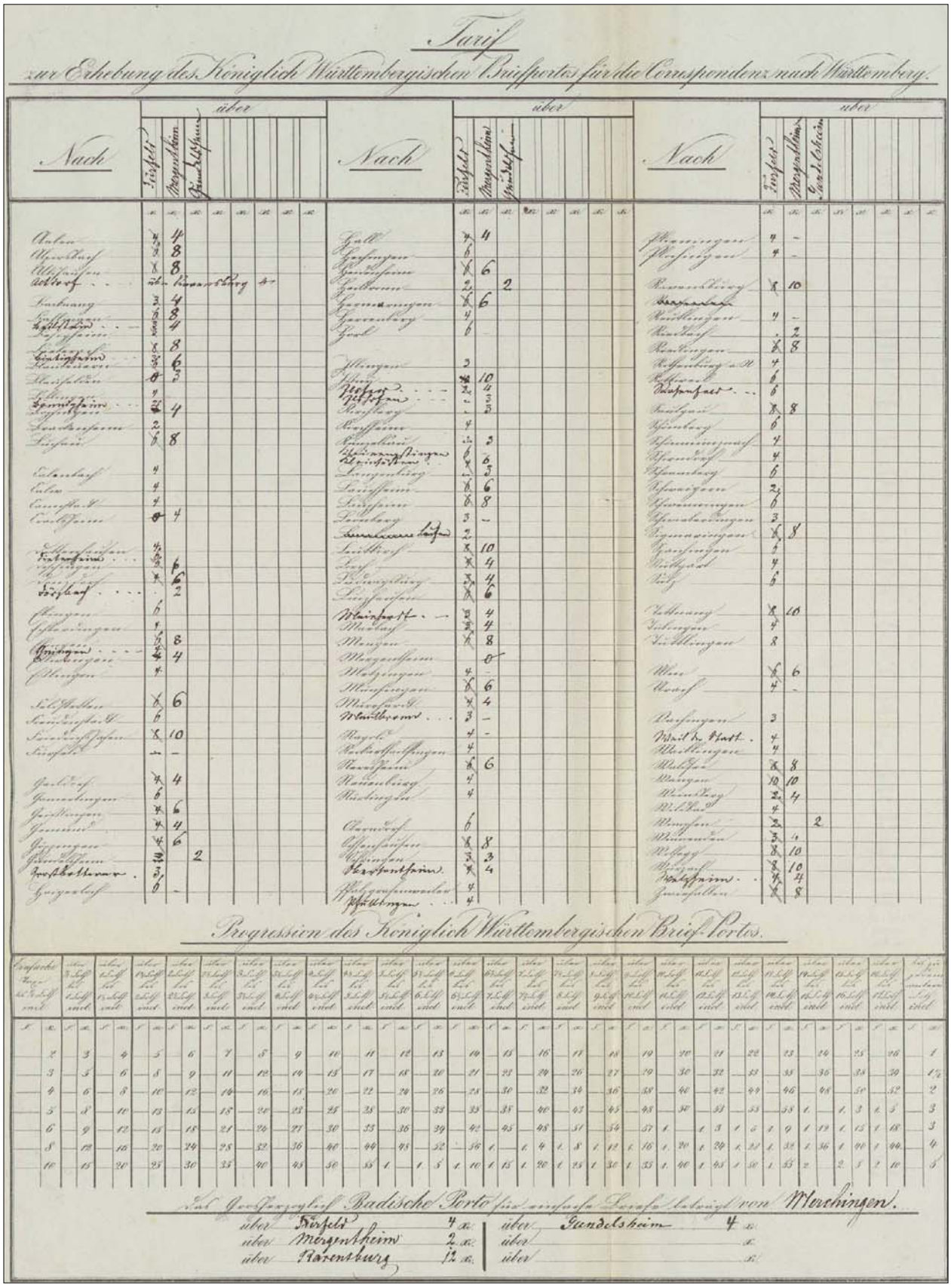
Nach und Von:	Merchingen	Nach und Von:	Merchingen	Nach und Von:	Merchingen
	Meilen		Meilen		Meilen
Aach	24½	Donaueschingen	24	Hardheim	3
Achern	18½	Durlach	12	Haslach	22
Adelsheim	1½	Durmersheim	14½	Hausach	21½
Aglasterhausen	5½	Dürrheim	23	Heidelberg	8
Allensbach	26			Heiligenberg	24
Altbreisach	28½	Eberbach	5½	Grenzpunkt zwischen	
Altdorf	24½	Efringen	33	Heppenheim und	
nach Amorbach	4½	Eichtersheim	8	Weinheim	9
Appenweier	20	Eigeltingen	24½	nach Hirschhorn	6½
		Elzach	23½	Höllsteig	27
Baden	16	Emmendingen	25½	Hornberg	22
Basel	34	Endingen	26	Hüfingen	24½
Beuggen	32½	Eppingen	7½	Hundheim	4
Biberach	22	Ernstthal	4½		
Bischofsheim a. Rh.	19½	Ettenheim	24½	Ichenheim	22½
Bischofsheim a. Tbr.	3½	Ettlingen	13	Jestetten	28
Blumberg	25½			nach Illingen	13
Blumenfeld	25½	Freiburg	27		
Bonndorf	27	Freudenberg	5	Kandern	31½
Borberg	2	nach Fürfeld	9	Kehl	21
Bretten	10	Furtwangen	24½	Kenzingen	25½
Bruchsal	10			Kippenheim	23½
Buchen	2½	Gaggenau	15	Kleinlaufenburg	31
Bühl	17½	Geisingen	24	Königschaffhausen	26½
Burg	26½	Gengenbach	21½	Königshofen	3
		Gerlachsheim	3	Kork	20½
Carlsruhe	12½	Gernsbach	15½	Krautheim	1½
Constanz	26½	Graben	11	Krotzingen	29
		Griesbach	19½	Külsheim	3½
Dinglingen	23	nach Gundelsheim	5		

Nach und Von:	Merchingen
	Meilen
Ladenburg	9
Lahr	23
Langenbrücken	9
Langendenzlingen	26
nach Langenkandel	14
Lenzkirch	26½
Löffingen	26
Lörrach	33
Ludwigshafen	24½
nach Ludwigshafen	11
Mannheim	10½
Markdorf	25½
Meersburg	26
nach Mengen	24
nach Mergentheim	5½
nach Miltenberg	6
Möhringen	23
Mößkirch	22
Mosbach	4
Mühlburg	13
Müllheim	30½
Muggensturm	15
Munzingen	28
Neckarbischofsheim	6
Neckargemünd	7
nach Neckarsteinach	7
Neustadt	26
Oberkirch	19½
Oberlauchringen	29½
Oberschefflenz	2½
Offenburg	21
Oppenau	19½

Nach und Von:	Merchingen
	Meilen
Orschweier	24½
Osterburken	1
Petersthal	19½
Pforzheim	11
Pfullendorf	22½
Philippsburg	11
Radolfzell	26
Randegg	26½
Rappenau	5
nach Ravensburg	27½
Rastatt	15½
Renchen	19½
Riedern	29
Riegel	26
Rippoldsau	19
Rothenfels	15
Säckingen	32
Salem	24½
St. Blasien	28½
St. Georgen	22½
Schaffhausen	27½
Schapbach	20
Schiltach	21
Schleitheim	27
Schliengen	31½
Schönau	29½
Schopfheim	31½
nach Schwenningen	23
Schwetzingen	9½
Singen	26
Sinsheim	7
Mitte zwischen Sinsheim und Fürfeld	6½

Nach und Von:	Merchingen
	Meilen
Stadel	25½
Staufen	29
Steinen	32
Steißlingen	25
Stetten a. k. M.	20
Stockach	24
Stollhofen	17½
Straßburg	22
Stühlingen	27½
Thiengen	29½
Todtnau	28½
Tremhof	5½
Tryberg	23½
nach Tuttlingen	27
Ueberlingen	25
Villingen	23
Vöhrenbach	24
Wagbäusel	10
Waibstadt	6½
Waldkirch	25
Waldshut	30
Walldürn	3
Weingarten	11
Weinheim	9
Wertheim	5
Wiesenbach	7
Wiesloch	8½
Wilferdingen	11½
Wolfach	21
Würzburg	6½
Zell a. H.	21½
Zell i. W.	30½

Aus Merchingen nach Württemberg



Tarif
zur Erhebung des Königlich Württembergischen Briefportos für die Correspondenz nach Württemberg.

Nach	über Kirchheim	über Mergentheim	über Gundelsheim	Nach	über Kirchheim	über Mergentheim	über Gundelsheim	Nach	über Kirchheim	über Mergentheim	über Gundelsheim
	xr.	xr.	xr.		xr.	xr.	xr.		xr.	xr.	xr.
Aalen	½	4		Hall	½	4		Ohringen	4	–	
Abtsdorf	½	8		Harthausen	6			Oberstenfeld	4	–	
Altshausen	½	8		Hausen	½	6					
Altdorf	über Ravensburg			Heilbronn	2		2	Ravensburg	8	10	
Amtzell	3	4		Hemmingen	½	6		Reichenbach			
Appenweier	½	8		Herrenberg	4			Reutlingen	4	–	
Asperg	½	4		Horb	6	–		Riedlingen	–	2	
Backnang	½	8						Rielingen	½	8	
Balingen	½	6		Illingen	3			Rosenberg a. N.	4		
Bartholomäi	0	2		Ilsfeld	½	10		Rottenburg	6		
Bietigheim	½	4		Ingelfingen	½	4		Rottweil	6		
Bissingen				Jettingen	–	3		Sachsenheim	½	8	
Blaubeuren	2			Justingen	4			Schorndorf	6		
Blaufelden	½	8		Kapfenburg	–	2		Schramberg	4		
				Kirchheim	½	6		Schussenried	6		
Calmbach	4			Kirchheim b. Ries	½	6		Schwenningen	6		
Calw	4			Langenburg	–	3		Sigmaringen	2		
Canstatt	4			Laupheim	½	6		Sindelfingen	6		
Crailsheim	0	4		Leipheim	½	8		Singen	½	8	
				Lendsberg	3	–		Sontheim	4		
Ehingen	½			Lenzkirch	2			Spaichingen	½		
Ellwangen	½	6		Leutkirch	½	10		Stammheim	4		
Ellwangen	½	6		Lorch	½	4		Stetten	6		
Ellwangen		2		Ludwigsburg	½	4					
Ellwangen	6			Lustnau	½	6					
Emmingen	1			Mainhardt	½	4		Tettnang	½	10	
Ertingen	½			Marbach	½	4		Tübingen	4		
Ettlingen	½	8		Mergentheim	½	8		Tuttlingen	8		
Ettlingen	½	4		Metzingen		0					
Ettlingen	4			Mietingen	4	–		Ulm	½	6	
				Mühlheim	½	6		Urach	4	–	
Feldstetten	½	6		Münsingen	½	4					
Feuerbach	6			Neuenbürg	3	–		Vaihingen	3		
Feuerbach	½	10		Nagold	4	–		Wald b. Pfarr	4		
Fischach	–	–		Neckarsulmingen	4			Wildbad	4		
				Neresheim	½	6		Waldsee	½	8	
Gaildorf	½	4		Neuenbürg	4			Wangen	10	10	
Gemmrigheim	6			Nürtingen	4			Weinberg	2	4	
Gerlingen	½	6						Weinsberg	4		
Gerlingen	½	4						Weinsheim	2		2
Giengen	½	6		Obernhof	6			Weinsheim	3	1	
Gmünd	3		2	Offenhausen	½	8		Weingarten	½	10	
Großbottwar	3			Öhringen	3	3		Weingarten	½	10	
Gruibingen	0	–		Herrenthierne	½	4		Weissheim	½	4	
				Pfullingenauwerken	4			Zainhalden	½	8	
				Pfullingen	4						

Progression des Königlich Württembergischen Brief-Portos.

Entfernung von 0 bis 2 Meilen	über 2 bis 3 Meilen	über 3 bis 4 Meilen	über 4 bis 5 Meilen	über 5 bis 6 Meilen	über 6 bis 7 Meilen	über 7 bis 8 Meilen	über 8 bis 9 Meilen	über 9 bis 10 Meilen	über 10 bis 11 Meilen	über 11 bis 12 Meilen	über 12 bis 13 Meilen	über 13 bis 14 Meilen	über 14 bis 15 Meilen	über 15 bis 16 Meilen	über 16 bis 17 Meilen	über 17 bis 18 Meilen	über 18 bis 19 Meilen	über 19 bis 20 Meilen	über 20 bis 21 Meilen	über 21 bis 22 Meilen	über 22 bis 23 Meilen	über 23 bis 24 Meilen	über 24 bis 25 Meilen	über 25 bis 26 Meilen	über 26 bis 27 Meilen	bei jeder weiteren Meile
xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.	xr.
–	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	1
–	3	5	6	8	9	11	12	14	15	17	18	20	21	23	24	26	27	29	30	32	33	35	36	38	39	1½
–	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28	30	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	2
–	5	8	10	13	15	18	20	23	25	28	30	33	35	38	40	43	45	48	50	53	55	58	1	–	3	3
–	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36	39	42	45	48	51	54	57	1	–	3	6	9	12	15	3
–	8	12	16	20	24	28	32	36	40	44	48	52	56	1	–	4	8	12	16	20	24	28	32	36	40	4
–	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	1	–	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	2	5	5

Bei Gelegenheit Badische Porto für einfache Briefe beträgt von Merchingen.

über	Kürfeld	4 xr.	über Gundelsheim 4 xr.
über	Mergentheim	2 xr.	über xr.
über	Rarenburg	12 xr.	über xr.

Tarifübersicht ab 1.5.1851/58 bis 30.09.1862

Nach dem Postamt	Kr.	Nach dem Postamt	Kr.	Nach dem Postamt	Kr.
AACH	**9**	HEILIGENBERG	**9**	PHILIPPSBURG	**6**
ACHERN	**6**	HEITERSHEIM	**9**	RADOLFZELL	**9**
ADELSHEIM	**3**	HILZINGEN	**9**	RANDEGG	**9**
AGLASTERHAUSEN	**3**	HÖLLSTEIG	**9**	RAPPENAU	**3**
ALLENSBACH	**9**	HORNBERG	**9**	RASTATT	**6**
ALTBREISACH	**9**	HÜFINGEN	**9**	RENCHEN	**6**
APPENWEIER	**6**	HUNDHEIM	**3**	RIEDERN	**9**
BADEN - BADEN	**6**	ICHENHEIM	**9**	RIEGEL	**9**
BEROLZHEIM	**3**	JESTETTEN	**9**	RIPPOLDSAU	**6**
BEUGGEN	**9**	KANDERN	**9**	ROTHENFELS	**6**
BIBERACH	**9**	KARLSRUHE	**6**	SÄCKINGEN	**9**
BISCHOFSHEIM a. R.	**6**	KEHL	**9**	SALEM	**9**
BISCHOFSHEIM a. T.	**3**	KENZINGEN	**9**	ST. BLASIEN	**9**
BLUMBERG	**9**	KIPPENHEIM	**9**	ST. GEORGEN	**9**
BLUMENFELD	**9**	KLEINLAUFENBURG	**9**	SCHALLSTADT	**9**
BONNDORF	**9**	KÖNIGSSCHAFFHAUSEN	**9**	SCHAPBACH	**6**
BOXBERG	**3**	KÖNIGSHOFEN	**3**	SCHILTACH	**6**
BRETTEN	**3**	KONSTANZ	**9**	SCHLIENGEN	**9**
BRUCHSAL	**3**	KORK	**9**	SCHÖNAU	**9**
BUCHEN	**3**	KRAUTHEIM	**3**	SCHOPFHEIM	**9**
BÜHL	**6**	KROZINGEN	**9**	SCHWETZINGEN	**3**
BURG	**9**	KÜLSHEIM	**3**	SINGEN	**9**
BURKHEIM	**9**	LADENBURG	**3**	SINSHEIM	**3**
DINGLINGEN	**9**	LAHR	**9**	STADEL	**9**
DONAUESCHINGEN	**9**	LANGENBRÜCKEN	**3**	STAUFEN	**9**
DURLACH	**6**	LANGENDENZLINGEN	**9**	STEINEN	**9**
DURMERSHEIM	**6**	LENZKIRCH	**9**	STEISSLINGEN	**9**
DÜRRHEIM	**9**	LÖFFINGEN	**9**	STETTEN a. k. M.	**6**
EBERBACH	**3**	LÖRRACH	**9**	STOCKACH	**9**
EFRINGEN	**9**	LUDWIGSHAFEN	**9**	STOLLHOFEN	**6**
EICHTERSHEIM	**3**	MALSCH	**6**	STÜHLINGEN	**9**
EIGELTINGEN	**9**	MANNHEIM	**6**	SULZBURG	**9**
ELZACH	**9**	MARKDORF	**9**	THIENGEN	**9**
EMMENDINGEN	**9**	MEERSBURG	**9**	TODTNAU	**9**
ENDINGEN	**9**	MÖHRINGEN	**9**	TRIBERG	**9**
ENGEN	**9**	MESSKIRCH	**9**	ÜBERLINGEN	**9**
EPPINGEN	**3**	MOSBACH	**3**	VILLINGEN	**9**
ERNSTTHAL	**3**	MÜHLBURG	**6**	VÖHRENBACH	**9**
ETTENHEIM	**9**	MÜLLHEIM	**9**	WAGHÄUSEL	**3**
ETTLINGEN	**6**	MUGGENSTURM	**6**	WAIBSTADT	**3**
FREIBURG	**9**	MUNZINGEN	**9**	WALDKIRCH	**9**
FREUDENBERG	**3**	NECKARBISCHOFSHEIM	**3**	WALDSHUT	**9**
FURTWANGEN	**9**	NECKARGMÜND	**3**	WALLDÜRN	**3**
GAGGENAU	**6**	NEUSTADT	**9**	WEINGARTEN	**6**
GEISINGEN	**9**	OBERKIRCH	**6**	WEINHEIM	**3**
GENGENBACH	**9**	OBERLAUCHRINGEN	**9**	WERTHEIM	**3**
GERLACHSHEIM	**3**	OBERSCHEFFLENZ	**3**	WIESENBACH	**3**
GERNSBACH	**6**	OFFENBURG	**9**	WIESLOCH	**3**
GRABEN	**6**	OPPENAU	**6**	WILFERDINGEN	**6**
GRIESBACH	**6**	ORSCHWEIER	**9**	WOLFACH	**9**
HARDHEIM	**3**	OSTERBURKEN	**3**	ZELL a. H.	**9**
HASLACH	**9**	PETERSTHAL	**6**	ZELL i. W.	**9**
HAUSACH	**9**	PFORZHEIM	**6**		
HEIDELBERG	**3**	PFULLENDORF	**9**		

Tarifänderung ab 01.10.1858

Der innerbadische Tarif „über 20 Meilen = 9 Kreuzer“ fällt weg! Es galt nun nur noch „über 10 Meilen = 6 Kreuzer“. In der Tariftabelle sind also alle
„9 Kr.“ durch „6 Kr.“ zu ersetzen.

Tarifänderung ab 01.05.1859

Einführung einer Landpost. Tarifunterteilung:
bis 3 Meilen = 1 Kreuzer
über 3 Meilen bis 10 Meilen = 3 Kreuzer
Es wurde eine neue Entfernungsübersicht geschaffen, für Postämter die max. 3 Meilen (ca. 22,2 Km) voneinander entfernt lagen:
Von der Postexpedition MERCHINGEN nach:

Adelsheim	Krautheim
Berolzheim	Oberschefflenz
Boxberg	Osterburken
Buchen	

Tarifänderung ab 01.10.1862

Einheitsporto im INLAND (Baden) bis 1 Loth = 3 Kr., jedes weitere Loth 3 Kr. Ortsbriefe kosten ebenfalls 3 Kr.!

Tarifänderung ab 01.07.1864

Ortsbriefe kosten nun wieder 1 Kr.!

Tarifänderung ab 01.01.1868

Einheitstarif bis 1 Loth = 3 Kr. über 1 Loth bis 15 Loth 7 Kr. Ortsbriefe 1 Kr.

Tarif nach Österreich

Generell 9 Kr. Erfolgte die Beförderung über den Leitweg „Schweiz“ (Konstanz > St. Gallen), dann erhöhte sich das Porto um die Transittaxe von 3 Kr. Ab etwa 1859 fiel auch diese Transittaxe fort, da der Leitweg nur noch über Württemberg bzw. Bayern lief.

Tarif nach der Schweiz

Ab dem 23.4.1852 bis 1868:
Bis zum Grenzpunkt „Basel / Schaffhausen“ = 9 Kr.
Ab 1855: Grenzpunkt „Konstanz / Schaffhausen“ = 9 Kr. für die östlichen Kantonen der Schweiz: Appenzell, Glarus, Graubünden, St. Gallen, Thurgau. Sonst wie vor.
Ab 1859: Grenzpunkt nur noch „Basel / Schaffhausen“.
Zuzüglich des Schweizer Tarifes von 3 Kr. bzw. 6 Kr.
Ab 1868: Einheitstarif bis 1 Loth = 7 Kr.

Tarif nach bzw. über Frankreich

Ab 1846 bis 13.12.1856:
Nach dem deutschen Grenzpostamt Kehl = 9 Kr.
Ab 1.1.1857 bis 31.12.1871: Generell 3 Kr. innerbadische Taxe bis zum Grenzpostamt.

Rainer Brack

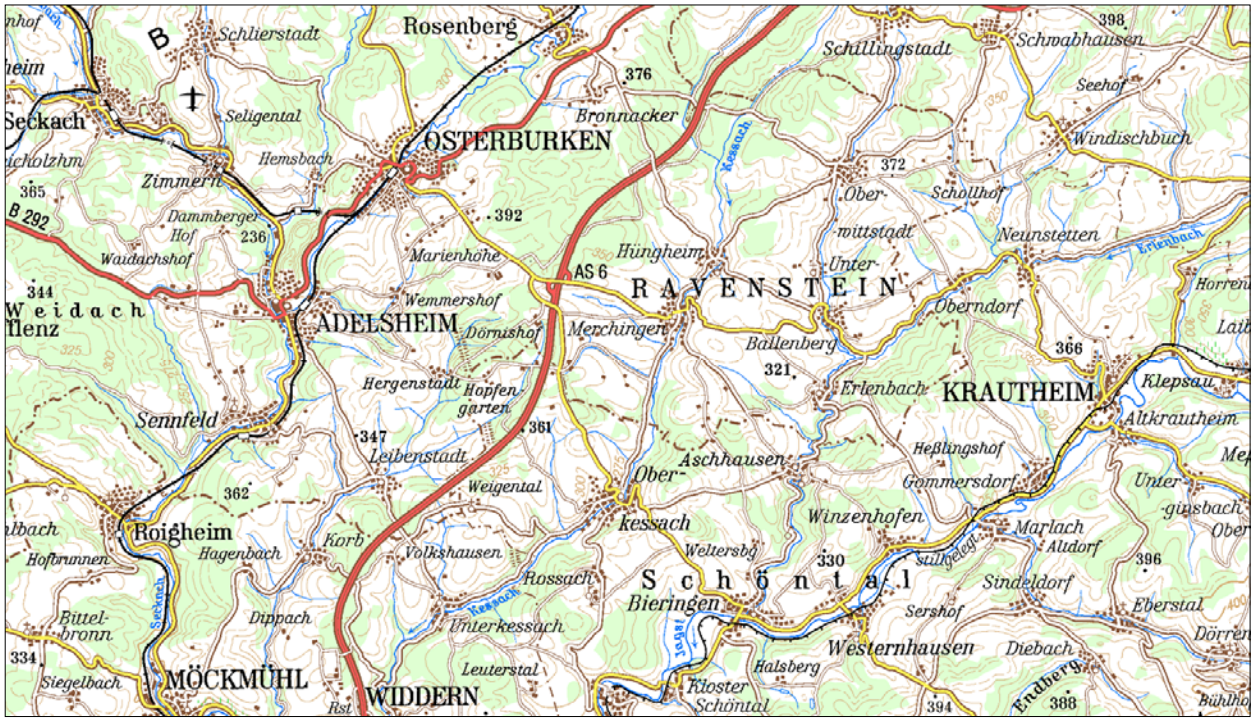
Tarif nach Italien über die Schweiz

A) Nach Österreichisch Italien der „Lombardei“ bis 1859:
Porto 9 Kr. über 20 Meilen + 3 Kr. Transit ab Nov. 1852 (davor 6 Kr.)

B) Nach Österreichisch Italien „Venetien“ bis 1866:
Porto 9 Kr. über 20 Meilen + 3 Kr. Schweizer Transit ab Nov. 1852 (davor 6 Kr.).
Ab ca. 1860 Leitwegänderung über Tyrol; kein Transitzuschlag.

C) Nach dem Königreich „Sardinien“ bzw. „Italien“:
Porto bis zur Schweizer Grenze 9 Kr. + Schweizer Transit 6 Kr. + italienische Taxe.

Landkarte von MERCHINGEN



Besondere Briefe, Marken und Stempelfarben

Mi. Nr. 1a auf Brief

Kein Brief bis heute bekannt!

Mi. Nr. 16, 3 Kreuzer eng gezähnt

Marke bei diesem Postamt nachgewiesen!

Mi. Nr. 21a/b auf Brief

Kein Brief registriert!

Einziehung der 18 Kr. – Marke Im „Verzeichnis der von den Postanstalten in folge Erlasses vom 22. 9. 1868 Nr. 43273 eingelieferten Freimarken a 18 Kr.“ findet sich für die Postexpedition „Merchingen“ die Anzahl der Rücklieferung:

Kein Stück

Mi. Nr. 22a/b auf Brief

Kein Brief registriert!

Landpostmarken auf Brief

Einziehung der 12 Kr. – Landpostmarken: Am 28. 04. 1869 zurückgeliefert: 300 Stück.

Mi. Nr. 3x, mit Stempel „90“ aus Merchingen. Gepr. Stegmüller. Noch auf einem Paar bekannt, 49. Köhler 1929, diese hier abgebildete Marke ist das linke Stück des Paares; da rechte ist verschollen. Reg. Nr. Auktion Hobbyphilatelie 15.11.2005, Los 1051, Ausruf EUR 6.500,-- + Aufgeld. Reg. Nr. 4305

Aus dem Katalog von Köhler 1929.

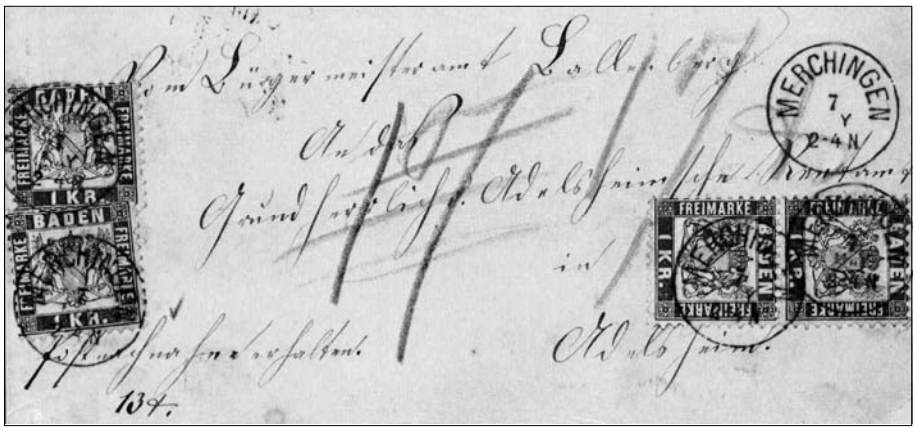
Briefe, Übersicht

Mi. Nr. 23(4) auf Brief nach Adelsheim

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Erhardt, Sammlung Koch, 06.1991, Los 205, Zuschlag EUR 160,-- + Aufgeld..



Absender: Aus PE Merchingen. **Ziel:** PE Adelsheim
Marke : Mi. Nr. 23(4) **Datum:** 187?.07.07.
Stempel : Ein - Kreisstempel “schwarz“.
Tarif : 3 Kr. Porto + Provision für Nachnahme 17 Kr.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 3415 **Bemerkung:** Seltener Postort

Mi. Nr. 7+8 auf Brief nach Saarbrücken, Uhrradstempel „3“

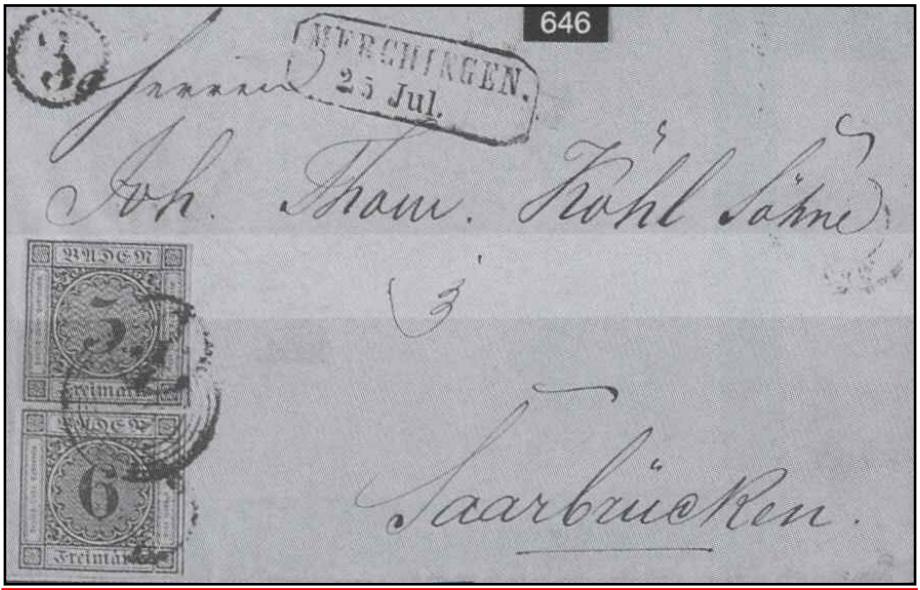
Beschreibung:
Uhrradstempel „3“ von Unterwittstadt.

Prüfung:

Auktion:
45. HBA 04.2005, Los 646, Ausruf EUR 160,-- + Aufgeld.

Kauf:

Sammlung:



Absender: PE Merchingen **Ziel:** Saarbrücken
Marke : Mi. Nr. 7 + 8 **Datum:** 1860.07.25.
Stempel : Nr. „**90**„ schwarz, Nebenstempel Typ 2(090 2) „schwarz“.
Tarif : 9 Kr. über 20 Meilen im DÖPV.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 4048* **Bemerkung:** Stempel